



## Samstag (28.7.) startet die Demonstration "Seebrücke statt Seehofer" um 12 Uhr am Hafenplatz.

### Toolbox

-  [Drucken](#)
-  [PDF](#)
-  [Weiterempfehlen](#)
-  [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

12:43:00 27.07.2018

Liebe Freundinnen und Freunde,  
am kommenden Samstag (28.7.) startet die Demonstration "Seebrücke statt Seehofer" um 12 Uhr am Hafenplatz.

Wir würden uns freuen, wenn ihr vorbeikommt und ihr vorher in ihrem Bekanntenkreis noch ein bisschen Werbung macht.

Die Demonstration lässt sich auch bei Facebook bewerben. Unter: <https://www.facebook.com/events/227635997879978/> könnt ihr gerne Facebook-Freundinnen und Facebook-Freunde einladen.

Unten der Aufruf!

Viele Grüße Florian Tenk

SEENOTRETTUNG IST KEIN VERBRECHEN

Nach einem Vortrag von Aline Watermann über ihren Einsatz als Seenotretterin am 13. Juli und einer Mitmach-Aktion für Seenotrettung am 21. Juli folgt in Münster nun eine Großdemonstration am 28. Juli. Vom Hafenplatz aus wollen wir um 12 Uhr unsere Solidarität und unseren Widerstand in die Innenstadt tragen, denn:

Menschen im Mittelmeer sterben zu lassen, um die Abschottung der Festung Europa weiter voranzutreiben und politische Machtkämpfe auszutragen, ist unerträglich und widerwärtig. Migration ist und war schon immer Teil unserer Gesellschaft! Statt geschlossenen Grenzen brauchen wir ein offenes Europa, sichere Häfen und solidarische Städte.

Doch statt die Solidarität innerhalb der Bevölkerung anzuerkennen, versucht Innenminister Seehofer Seenotrettung und Flucht zu kriminalisieren. Sein Plan ist es, dass keine Schiffe mehr auslaufen können. Wir wollen genau das Gegenteil:

Nicht weniger Rettung, sondern viel, viel mehr!

Dabei wissen wir, dass es am Ende darum geht Verhältnisse zu schaffen, in denen kein Mensch fliehen muss, in denen jede Person sich frei bewegen kann und in denen Seenotrettung nicht nötig ist. Stoppt das Sterben im Mittelmeer!

[Das Aktionsbündnis Seebrücke Münster](#)

